

Link: <https://www.computerwoche.de/a/soa-macht-die-it-flexibel,1875747>

Effizientere Prozesse durch wiederverwendbare Dienste

SOA macht die IT flexibel

Datum: 10.10.2008
Autor(en): Andreas Schaffry

Um schnell auf neue Anforderungen und ein sich veränderbares Marktumfeld reagieren zu können, müssen Unternehmen ihre Prozesse agiler und flexibler gestalten. Die Serviceorientierte Architektur (SOA) bietet dafür einen effizienten Lösungsansatz. Das war ein wichtiges Ergebnis der vom Marktforscher IDC veranstalteten "SOA Conference 2008". Doch nach wie vor gibt es erheblichen Informationsbedarf in Bezug auf die praktische Umsetzung eines SOA-Konzeptes.

Die IDC-Studie "SOA Adoption in Western Europe: An End-User Perspective" bestätigt, dass **SOA**¹ für viele Unternehmen, deren IT-Infrastrukturen noch eher anwendungs- als prozessorientiert sind, der bevorzugte Ansatz bei neuen **IT-Projekten**² ist. Demnach scheint SOA inzwischen die Kinderkrankheiten überwunden zu haben und sich in den IT-Abteilungen wie auch in den Geschäftsbereichen zu etablieren. Drei Viertel der Befragten gaben an, derzeit ein SOA-Projekt zu entwickeln oder ein solches demnächst zu planen. Hingegen gab nur ein Viertel der befragten Unternehmen eine Ablehnung des SOA-Konzeptes zu erkennen.

Dem Thema SOA widmete sich am 25. September auch IDCs "**SOA Conference 2008**"³ mit dem Motto "SOA meets BPM". Rüdiger Spies, Independent Vice President Enterprise Applications bei IDC, erläuterte in seiner Keynote die aktuelle Marktentwicklung und die verschiedenen Vorgehensmodelle zur Einführung einer SOA. "Die durch SOA gewonnene Flexibilität kann zukünftig in eine optimierte Unterstützung von bestehenden und neu zu definierenden Geschäftsprozessen eingesetzt werden", so das Fazit von Rüdiger Spies.

Insbesondere bei den Lösungen, die die Vorteile einer SOA nutzen, herrscht häufig Uneinigkeit in den Unternehmen. Nach einhelliger Meinung von Analysten und IT-Experten ist es vor allem entscheidend, die möglichen Optionen abzuwägen und die richtigen Schwerpunkte in Bezug auf einen weiteren Ausbau des SOA-Konzeptes zu setzen. Dazu und zu weiteren Aspekten rund um das Thema SOA bot die Fachkonferenz den teilnehmenden IT- und Prozessentscheidern aus Unternehmen wichtige Informationen - insbesondere zur Verbindung zwischen SOA und Business Process Management (**BPM**)⁴. Darüber hinaus wurden auf der Konferenz eine Vielzahl von Fragen erörtert: Für welche Unternehmen ist SOA wirklich relevant? Auf welchen Standards baut man eine SOA auf? Wie wichtig sind Business und IT Alignment? Welches Modell zur Einführung eines SOA-Konzeptes ist das richtige?

Links im Artikel:

¹ <https://www.computerwoche.de/schwerpunkt/s/SOA.html>

² <http://www.10projects.de/>

³ <http://www.idc.com/germany/events/soa08.jsp>

⁴ <https://www.computerwoche.de/schwerpunkt/b/BPM.html>

Alle Rechte vorbehalten. Jegliche Vervielfältigung oder Weiterverbreitung in jedem Medium in Teilen oder als Ganzes bedarf der schriftlichen Zustimmung der IDG Tech Media GmbH. dpa-Texte und Bilder sind urheberrechtlich geschützt und dürfen weder reproduziert noch wiederverwendet oder für gewerbliche Zwecke verwendet werden. Für den Fall, dass auf dieser Webseite unzutreffende Informationen veröffentlicht oder in Programmen oder Datenbanken Fehler enthalten sein sollten, kommt eine Haftung nur bei grober Fahrlässigkeit des Verlages oder seiner Mitarbeiter in Betracht. Die Redaktion übernimmt keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Illustrationen. Für Inhalte externer Seiten, auf die von dieser Webseite aus gelinkt wird, übernimmt die IDG Tech Media GmbH keine Verantwortung.